

430754-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – 62-2026-368-EA RV IT-Dienstleistung für das Clientmanagement für den Brand- und Katastrophenschutz
OJ S 119/2026 24/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg

E-Mail: vergabestelle@regensburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 62-2026-368-EA RV IT-Dienstleistung für das Clientmanagement für den Brand- und Katastrophenschutz

Beschreibung: Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz erbringt den IT-Support für ca. 250 Clients in den Bereichen Verwaltung, Katastrophenschutz, Abwehrender und Vorbeugender Brandschutz sowie in der Integrierten Leitstelle Regensburg. Die Stadt Regensburg sucht im Rahmen dieser Ausschreibung für die Jahre 2027 bis 2030 leistungsfähige IT-Dienstleister zur Sicherstellung und Betreuung des IT-Betriebs.

Kennung des Verfahrens: 666feec5-fa43-40a0-8fc4-6bfc74093c68

Interne Kennung: 62-2026-368-EA

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 420 168,08 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für

Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 62-2026-368-EA RV IT-Dienstleistung für das Clientmanagement für den Brand- und Katastrophenschutz

Beschreibung: Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz erbringt den IT-Support für ca. 250 Clients in den Bereichen Verwaltung, Katastrophenschutz, Abwehrender und Vorbeugender Brandschutz sowie in der Integrierten Leitstelle Regensburg. Die Stadt Regensburg sucht im Rahmen dieser Ausschreibung für die Jahre 2027 bis 2030 leistungsfähige IT-Dienstleister zur Sicherstellung und Betreuung des IT-Betriebs. Interne Kennung: 62-2026-368-EA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 420 168,08 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 420 168,08 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=299174

Berufliche Risikohaftpflichtversicherung - Nachweis einer Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe: Im Auftragsfall muss eine

Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von

mindestens 5.000.000 Euro, für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens

5.000.000 Euro abgeschlossen werden. Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung

bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis wird auf gesondertes Verlangen

vorgelegt. - Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in

Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung

ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=299174

Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB L 124 Eigenerklärung

zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Sollte das anbietende Unternehmen im

Amtlichen Verzeichnis präqualifiziert sein, gelten alle im Präqualifizierungsverzeichnis

hinterlegten Referenzen als mit dem Angebot eingereicht. Erfüllen diese die geforderten

Kriterien inhaltlich nicht, ist eine Nachforderung weiterer, anderer Referenzen nicht möglich.

Deshalb wird geraten, im Zweifelsfall die geforderten Referenzen physisch mit dem Angebot

einzureichen. Sollten im Angebotsschreiben (FB L 213 bzw. FB L 653) unter der Ziffer 6 keine

Angaben gemacht worden sein, wird davon ausgegangen, dass keine Präqualifizierung

vorliegt. Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die technische und berufliche

Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in

Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die

„Verpflichtungserklärung“ ist abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=299174 -

Angabe zu Registereintragungen - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die im Folgenden genannten Eignungskriterien müssen vom Auftragnehmer erfüllt sein. Die Nichterfüllung der Eignungskriterien führt zum Ausschluss des Angebots. Sollte zwischen dem Auftragnehmer und der Stadt Regensburg eine zum Zeitpunkt des unter Ziffer I.3 genannten Beginns noch gültige IT-Dienstleistungsvereinbarung bestehen, mit der Mitarbeiter namentlich gemeldet wurden, können diese nicht mehr angerechnet werden. Der Auftragnehmer hat mindestens zwei qualifizierte Mitarbeiter namentlich zu benennen (Anlage 5), die bei Ihm beschäftigt sind und eine Kopie des Ausbildungsabschlusses dem Angebot beizufügen. Es wird eine abgeschlossene Ausbildung zum IT-Systemelektroniker oder IT-Systemintegrator gefordert. Haben Mitarbeiter eine andere Ausbildung, so ist die Gleichwertigkeit mit der geforderten Ausbildung zu begründen. Eine Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren ist in der Anlage 5 zu erklären. Alternativ kann einer der beiden Mitarbeiter benannt werden, der über eine einschlägige Berufserfahrung von fünf Jahren im IT-Bereich und vergleichbarer Tätigkeiten wie unter Ziffer I.2 genannt verfügt. Ein Nachweis ist (z. B. Arbeitszeugnisse, Referenzen, usw.) mit dem Angebot einzureichen und zu belegen und in der Anlage 5 zu erklären. Die Stellvertreterregelung des Auftragnehmers (z. B. bei Krankheit, Urlaub) ist mit Mitarbeitern, die die Eignungskriterien erfüllen, zu gewährleisten. Die eingesetzten Mitarbeiter müssen in Wort und Schrift die deutsche Sprache beherrschen und einsetzen können (mind. Sprachniveau B2); einen entsprechenden Nachweis über das Sprachniveau hat der Auftragnehmer auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen. Alle im Rahmen des Auftrages zu realisierende Dokumente (Protokolle, Beschreibungen und sonstige Dokumentationen) sind grundsätzlich in deutscher Sprache zu erstellen bzw. zu kommentieren.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt L227) aufgeführt. <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/299174>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Erfahrung mit der „ACMP-Suite“ der Fa. Aagon GmbH Dies ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt L227) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Auftragsantritt Dies ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt L227) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Verfügbarkeit/Fahrzeit Dies ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt L227) aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/299174>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 62 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/07/2026 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg

Registrierungsnummer: 09-9003625-22

Postanschrift: D.-Martin-Luther-Str. 3

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeamt

E-Mail: vergabestelle@regensburg.de

Telefon: +49 9415075629

Fax: +49 9415074629

Internetadresse: <https://www.regensburg.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 09-0630053-66

Abteilung: Nachprüfungsstelle

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Nachprüfungsstelle

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internetadresse: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Registrierungsnummer: 09-9003625-22.1

Abteilung: Vergabeamt

Postanschrift: D.-Martin-Luther-Str. 3

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeamt

E-Mail: vergabestelle@regensburg.de

Telefon: +49 9415075629

Fax: +49 9415074629

Internetadresse: <https://www.regensburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f8584c39-a155-45a5-a820-0dad2e1382c6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/06/2026 09:22:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 430754-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 119/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/06/2026